

Qualitätsergebnisse

BG Klinikum Bergmannstrost Halle



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Präambel <u>zurück zum Inhaltsverzeichnis</u>

Ergebnisdarstellung und Nutzung der Indikatoren-Sets

Im Sinne einer transparenten und fundierten Qualitätsanalyse möchten wir Ihnen mit dieser Veröffentlichung eine strukturierte Orientierungshilfe zu den dargestellten Ergebnissen bieten. Die Nutzung der Indikatoren-Sets ermöglicht eine präzise Einordnung der Resultate und unterstützt eine gezielte Analyse.

Mit der Versionierung auf G-IQI/CH-IQI 5.5 wurden einige Indikatoren als **Sentinel Events** klassifiziert, um besonders kritische Ereignisse klar zu kennzeichnen. Diese sind in der Spalte "IQM Zielwert" mit dem Zusatz "SE" ausgewiesen.

Zudem wurde die Bezeichnung der G-IQI/CH-IQI systematisch überarbeitet, um eine bessere Verständlichkeit und Konsistenz zu gewährleisten. Die Anpassungen dieser Terminologie spiegeln sich auch in diesem Dokument wider.

Wir laden Sie ein, die Ergebnisse unter diesen Aspekten zu betrachten und für Ihre weiterführenden Analysen zu nutzen.



Qualitätsergebnisse

BG Klinikum Bergmannstrost Halle



G-IQI /	CH-IQI	5.5	Stand:	15.04.2025

IQM Indikatoren

Qualitätsbericht

<u>Lesehilfe</u>

 ${\color{red} \underline{\sf QSR-Mehrjahresergebnisse}}$

Inhaltsverzeichnis

Herzerkrankungen	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Erkrankungen des Nervensystems und Schlaganfall	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Altersmedizin	<u>2024</u>	2023
Lungenerkrankungen	<u>2024</u>	2023
Erkrankungen der Bauchorgane	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Gefäßoperationen	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Urologie	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Hautkrankheiten	<u>2024</u>	2023
Intensivmedizin	<u>2024</u>	2023



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,1%	n.a.	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 5	5.037 von 70,894	<4	
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	86,0%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	60.951 von 70.894	<4	
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,1%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.544 von 64.327	<4	
Anteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,8%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.934 von 70.824	<4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	4,7%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.188 von 46.325	<4	
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,3%	31,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.490 von 20.146	7 von 22	
Herzinsuffizienz				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert	7,6%	11,9%	8,9%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	12.766 von 166.959	7 von 59	1,33
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	46,6%	71,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	53.334 von 114.561	23 von 32	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	5,5%	7,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.710 von 49.553	2 von 26	
Herzrhythmusstörungen				
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	515,0 (355)	25	
· mapeaiagilose	2	186.941		
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibrill				
Versorgung mit Herzschrittmacher oder		450.0 (105)		
Defibrillator	Mengeninformation	152,3 (107)	n.a.	
	2	47.357	<4	

2024





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs wert
QM IIIdikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Culcus alcondes Mariana esta maria	l Cablaganfall			
Erkrankungen des Nervensystems und				
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder de	er Hirnhaut			
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der Hirnhäute als Hauptdiagnose	Mengeninformation	35,1 (6)	45	
minute dis nauptalagnose	2	8.857		
Todesfälle bei Eingriff am Gehirn bei bösartiger	Beobachtungswert	3,5%	2,9%	
Neubildung	1	117 von 3.355	1 von 35	
Todesfälle bei allen Formen des Schlaganfal		117 7011 3,333	1 7011 33	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	9,7%	13,5%	8,8%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.387 von 107.151	71 von 526	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt				
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	< Erwartungswert	7,1%	8,5%	5,8%
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	6.511 von 92.264	34 von 402	
nteil der Hirninfarkte mit medikamentöser uflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne uverlegungen	Information	18,4%	15,3%	
ulle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.600 von 84.989	53 von 347	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit nedikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,8%	13,2%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.061 von 15.600	7 von 53	
nteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Iirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch (atheter (Thrombektomie)	Information	10,7%	8,6%	
ılle Patient;innen >= 20 Jahre	1	9.955 von 93.342	35 von 408	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit intfernung des Blutgerinnsels durch Katheter Thrombektomie)	< Erwartungswert	20,3%	34,3%	20,4%
ılle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.025 von 9.955	12 von 35	
lavon Anteil der Hirninfarkte mit ungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	4,9%	4,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.566 von 93.342	20 von 408	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit ungenentzündung, die bei Aufnahme nicht sestand	Beobachtungswert	25,7%	30,0%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.174 von 4.566	6 von 20	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung intrazerebral)	Beobachtungswert	28,8%	27,7%	
Ille Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.227 von 11.199	26 von 94	
odesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	36,7%	
ılle Patient:innen >= 20 Jahre	1	649 von 3,550	11 von 30	
nteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als lauptdiagnose	<0,42%	0,24%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	259 von 108.712	0 von 533	
odesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne leubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,2763%	0,7246%	
lle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 4	96 von 34.751	1 von 138	
Behandlung auf einer Stroke Unit				
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Mengeninformation	529,3 (530)	534	
	2	109.573		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert <u>Quelle</u>	IQM Durchschnittswert <u>Fallzahl</u>	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information 1	76,3 % 71.261 von 93.342	80,4% 328 von 408	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	76,7%	91,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	26.855 von 34.991	126 von 138	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	78,2%	85,6%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	94.089 von 120.268	415 von 485	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	63,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.027 von 8.065	39 von 61	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	116,8 (44)	198	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	39.466	4	
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	51,5 (18)	4	
Alle Patient;innen < 20 Jahre	2	10.510		
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	35,4 (22)	11	
	2	8.345		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Altersmedizin				
Geriatrische Frührehabilitation				
Behandlungsfälle mit geriatrischer Frührehabilitation	Mengeninformation	532,4 (447)	n.a.	
	2	122.983	<4	
Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,88%	0,39%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	21.895 von 2.486.668	21 von 5.410	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	1,8%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 65 Jahre	1	387 von 21.895	0 von 21	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	5,6%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	40.039 von 1.327.814	192 von 3.430	



G-IQI / CH-IQI 5.5 Stand: 15.04.2025

Jahr: 2024

Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	10.0%	16.1%	17,4%
alle Altersgruppen	1	16.307 von 162.332	20 von 124	,
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	9,2%	15,0%	14,3%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	10.353 von 112.464	15 von 100	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID- 19	< Erwartungswert	8,6%	11,8%	9,8%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 5	8.604 von 100.621	10 von 85	1,20
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert	27,8%	50,0%	
Mageriffiate	1	3.446 von 12.409	5 von 10	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	1,9%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	244 von 13.186	<4	
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankh	eit)			
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,4%	15,2%	6,3%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.907 von 66.452	5 von 33	2,41
Lungenkrebs				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	191,4 (52)	8	
	2	66,602		
Operationen an der Lunge				
Todesfälle bei größeren operativen Entfernungen von Lunge/Bronchien	Beobachtungswert	2,5%	n.a.	
	1	329 von 13,179	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt die	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen der Bauchorgane				
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine	n (ohne Tumor)			
Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,1%	96,0%	94,3%	
	1	50.963 von 53.069	83 von 88	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	Beobachtungswert	2,4%	4,5%	
Todosfälle hei Entformung der Callantian in	1	1.269 von 53.069	4 von 88	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	<0,60% (SE)	0,4541%	0,0%	
	1/4	241 von 53.069	0 von 88	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabe	elbrüchen (Hernien)			
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,12% (SE)	0,1007%	0,0%	
ů.	1 / 4	71 von 70.497	0 von 136	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger Darmentfernung	Beobachtungswert	2,3%	0,0%	
Darmendernung	1	144 von 6.140	0 von 12	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,2%	97,9%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	44.462 von 45.266	94 von 96	
Eingriffe an der Schilddrüse				
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse	Mengeninformation	61,6 (24) 17.239	6	
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der				
Schilddrüse bei Schilddrüsenkrebs	Mengeninformation	13,2 (6)	n.a.	
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der	2	2,639	<4	
Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	Mengeninformation	51,6 (22)	5	
	2	13.633		
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach Schilddrüseneingriff	Information (SE)	0,55%	0,0%	
-	1 / 4	89 von 16.263	0 von 6	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (Kolon und Rektum)			
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Dick-/Enddarmkrebs	Mengeninformation	129,6 (84)	28	
	2	44.981		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus	Mengeninformation	99,5 (62)	54	
Crohn	2	38.009		
Todesfälle bei operativer Entfernung des Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,4%	10,3%	
	1	2.681 von 36.051	3 von 29	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei				
Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,3%	12,5%	3,9%
Todosfälle hei operativer Dieldermentfamment	1 / 5	293 von 8.881	1 von 8	3,25
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs mit komplizierender Diagnose	Beobachtungswert	10,5%	n.a.	
	1	272 von 2,590	<4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess/Perforation	<0,72% (SE)	0,6938%	n.a.	
, 3322337 CHOI ALIOH	1 / 4	14 von 2.018	<4	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation	Beobachtungswert	5,5%	n.a.	
	1	259 von 4.729	<4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Darmischämie	Information	42,9%	n.a.	
T 1 6''I 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1	904 von 2.109	<4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen	Information	8,2%	0,0%	
	1	780 von 9.464	0 von 12	
Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs	Information	4,1%	0,0%	
	1	648 von 15.655	0 von 10	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff bei Krebserkrankung des Darms	Information	20,1%	0,0%	
	1	3.153 von 15.655	0 von 10	
Erkrankungen des Magens				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs (mit und ohne Magenoperation)	Mengeninformation	44,9 (25)	n.a.	
	2	14.822	<4	
Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation)	Beobachtungswert	5,1%	4,5%	
	1	983 von 19.463	1 von 22	
Behandlungsfälle mit Magenentfernungen	Mengeninformation 2	38,2 (11) 10,463	9	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei	Z	10,463		
Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	5,3%	n.a.	
	1	100 von 1.881	<4	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei anderer Diagnose (nicht Magenkrebs) ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	2,9%	0,0%	
- F	1	244 von 8.389	0 von 8	
Adipositaschirurgie				
Todesfälle im Rahmen der Adipositaschirurgie	Beobachtungswert (SE)	0,0635%	0,0%	
	1 / 4	7 von 11.029	0 von 12	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Gefäßoperationen				
Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)				
Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller Operation der Halsschlagader	<1,09%	0,87%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	83 von 9.541	0 von 25	
Todesfälle bei Stent-Implantation in extrakranielle Abschnitte der Halsschlagader	<2,1%	2,1%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	52 von 2,446	<4	
Todesfälle bei extrakraniellen Gefäßoperationen bei Herz-, Aorten- oder Beinarterienoperationen, Trauma oder HNO-Tumor	Beobachtungswert	14,2%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	244 von 1.721	<4	
Intrakranielle perkutan-transluminale Gefäßinterventionen	Mengeninformation	116,3 (62)	54	
	2	15.939		
Eingriffe an der Hauptschlagader (Aorta)		44.00/		
Todesfälle bei rupturiertem Aortenaneurysma	Information 1	41,9% 801 von 1.911	n.a. <4	
Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien				
Todesfälle bei Operationen der Becken-/Beinarterien	Information	5,5%	0,0%	
	1	1.525 von 27.921	0 von 25	
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	<2,3% 1	1,7% 38 von 2.179	n.a. <4	
davon Todesfälle bei Ulzeration/Gangrän	<4,5% 1	3,5% 118 von 3.335	0,0% 0 von 7	
PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterven	tionen)			
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	Beobachtungswert	2,9%	0,0%	
	1	1.699 von 57.910	0 von 30	
PTA Abdomen/Beinarterien mit arterieller Operation im gleichen stationären Aufenthalt	Mengeninformation	49,2 (41)	6	
-	2	10.032		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe				
Bösartige Neubildungen der Brust und der w	veiblichen Geschlechtso	rgane		
Behandlungsfälle mit Krebserkrankung der Brust oder der Geschlechtsorgane als Hauptdiagnose	Mengeninformation	209,8 (60)	n.a.	
	2	71.973	<4	
Behandlungsfälle mit Brustkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	133,9 (26)	n.a.	
	2	44.064	<4	
Eingriffe an der Brust				
Eingriffe an der Brust	Mengeninformation	187,6 (150)	8	
	2	39.772		
Operationen der Brust bei Brustkrebs	Mengeninformation 2	167,7 (148) 28.682	n.a. <4	
Anteil brusterhaltender Operationen bei Brustkrebs		71,9%	n.a.	
	1	20.621 von 28.682	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
iQM IIIdikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen von Knachen, Gelenke	n und Bindogowobo			
Erkrankungen von Knochen, Gelenke Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa				
Rehandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	46,8 (5)	10	
	2	14.169		
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0846%	0,0%	
	1 / 4	51 von 60.250	0 von 66	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	4,7%	5,1%	
	1	985 von 20.903	6 von 118	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation)	Beobachtungswert	4,7%	4,3%	
bei anderen Diagnosen	1	319 von 6.857	2 von 46	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,0%	6,1%	
	1	1.222 von 60.250	4 von 66	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,36%	0,0%	
offile Francial oder infekcion	1 / 4	65 von 4.781	0 von 29	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information	1,4%	0,0%	
naregeteriker saczes mie sonaer produesen	1	13 von 898	0 von 4	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	4,1%	0,0%	
	1	169 von 4.150	0 von 37	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,06% (SE)	0,0278%	0,0%	
	1 / 4	18 von 64.683	0 von 61	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE)	0,5193%	0,0%	
-	1 / 4	19 von 3.659	0 von 72	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	1,4%	0,0%	
	1	874 von 64.683	0 von 61	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk oder teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,20% (SE)	0,3095%	0,0%	
	1 / 4	16 von 5.169	0 von 16	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE)	0,3167%	0,0%	
	1 / 4	5 von 1.579	0 von 4	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	2,0%	3,2%	
	1	45 von 2.206	1 von 31	

2024





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoron	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM Indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Tadasfilla hai lliith adas Vaissalaskassata hai				
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert 1	6,1% 150 yon 2,456	16,7%	
Todesfälle bei kombiniertem Hüft- oder Kniegelenkersatz ohne Tumor	Beobachtungswert	3,1%	n.a.	
	1	3 von 98	<4	
Hüftgelenknahe Frakturen				
Todesfälle nach operativer Versorgung einer Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,3%	3,7%	5,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	984 von 22.984	5 von 134	0,74
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,7% 961 von 20.474	4,5 % 5 von 111	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	0,9%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23 von 2.510	0 von 23	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,6%	2,5%	5,7%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	873 von 19.033	3 von 121	0,44
Todesfälle nach Gelenkersatz bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	5,4%	14,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	21 von 388	1 von 7	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	1,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	852 von 18.645	2 von 114	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc	kenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	341,5 (227)	1.170	
To do Cillo had Wish alexada a Manata Mana a dan	2	115.097		
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	7,7%	0,0%	
	1	265 von 3.455	0 von 28	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,5%	4,0%	
	1	505 von 14.334	11 von 277	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des	Beobachtungswert	7,5%	5,7%	
Rückenmarks	1	198 von 2.624	2 von 35	
Todesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Wirbelsäule (ohne Tumor oder Trauma)	Beobachtungswert (SE)	0,2315%	0,0%	
,	1 / 4	2 von 864	0 von 7	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,0739%	0,0%	
Kompt. Kekonsu ukuonen)	1 / 4	10 von 13.530	0 von 155	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-
IQM Indikatoren	Qualla	Fallwahl	Fall-abl	wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,2279%	0,0%	
	1 / 4	16 von 7.022	0 von 72	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,6394%	0,0%	
	1 / 4	36 von 5.630	0 von 62	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE)	0,1044%	0,0%	
(bekompression) der Wilbelsaute	1 / 4	25 von 23.952	0 von 132	
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0253%	0,0%	
3	1 / 4	4 von 15.826	0 von 223	
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,3634%	0,0%	
	1 / 4	24 von 6.605	0 von 13	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,9%	2,4%	
	1	410 von 21,255	4 von 166	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,4234%	0,4484%	
	1 / 4	67 von 15.826	1 von 223	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	87,1 (38)	222	
	2	27.869		
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation	142,4 (118)	137	
·	2	53.541		
Operationen am Bewegungsapparat inkl. En	doprothetik			
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation 2	37,0 (27) 12.498	121	
Mehrfachverletzungen - Polytraumen	Z	12.470		
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der		24.7.(0)	422	
DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	138	
	2	6.970		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der		<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Urologie				
Harnblase				
Behandlungsfälle mit Blasenkrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	133,5 (34)	n.a.	
	2	41.519	<4	
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre	Mengeninformation	223,6 (213)	7	
	2	43.155		
Prostata				
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei gutartigen Erkrankungen	<0,20% (SE)	0,1034%	n.a.	
	1 / 4	27 von 26.117	<4	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Behandlungsfällen mit Operation der Prostata durch die Harnröhre	Beobachtungswert	3,1%	n.a.	
ddicii die namonie	1	1,039 von 33,007	<4	
Nierensteine				
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	209,5 (50)	25	
	2	71.430		
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	51,5%	32,0%	
	1	36.814 von 71.430	8 von 25	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der				
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Hautkrankheiten Hautkrankheiten					
Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	47,2 (4) 11.840	n.a. <4		
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation	34,3 (6)	n.a.		
	2	11.214	<4		
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation	32,1 (2)	n.a.		
	2	4.788	<4		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
iom indikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Intensivmedizin				
Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene	Information	34,8%	30,9%	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	1 <35,9%	30.431 von 87.437 34,5%	98 von 317 33,4%	
Todosfölla hai Phituaggiftung (Cansia) durch	1	28.853 von 83.547	98 von 293	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	< Erwartungswert 1	30,5% 9.492 von 31.083	23,0% 14 von 61	3 6 ,5% 0,63
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	32,3%	35,9%	
	1	9.080 von 28.152	14 von 39	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,1%	0,0%	
	1	412 von 2.931	0 von 22	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	35,5%	28,8%	
T	1	22.689 von 63.903	45 von 156	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	36,3%	30,3%	
Todosfillo boi gonoralisiortor Entriindungsroaktion	1	22.225 von 61.292	43 von 142	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	6,4%	0,0%	
	1	3.837 von 60.049	0 von 151	
Anteil Todesfälle bei nicht-bakterieller Blutvergiftung (Sepsis)	Beobachtungswert	31,1%	n.a.	
	1	148 von 476	<4	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttrar	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	30,1 (14)	8	
-	2	11.108		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	20,3 (9)	5	
	2	7.080		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information	7,5% 180,424 von 2,407,413	11,7% 768 von 6.591	
Obduktionen		2, 107, 713		
Obduktionsrate	Information 1	0,79% 1.241 von 156.378	0,0% 0 von 316	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	Präambel	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Herzerkrankungen				
Herzinfarkt				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinfarkt	< Erwartungswert	7,5%	11,1%	6,8%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1 / 5	5.337 von 70.837	1 von 9	1,64
Anteil der Herzinfarkte mit Linksherzkatheter	Information	85,8%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	60.786 von 70.837	0 von 9	
Todesfälle bei Direktaufnahme ohne Verlegung	Beobachtungswert	7,4%	12,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	4.746 von 64.041	1 von 8	
Anteil transmuraler Herzinfarkte (STEMI)	Information	33,7%	22,2%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.848 von 70.760	2 von 9	
Fodesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt	< Erwartungswert	11,6%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.761 von 23.848	<4	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Nicht-transmuraler Herzinfarkt (NSTEMI)	< Erwartungswert	5,1%	14,3%	8,2%
ılle Patient;innen >= 20 Jahre	1	2.361 von 46.320	1 von 7	
Todesfälle bei Nebendiagnose Herzinfarkt	Beobachtungswert	17,8%	27,8%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.670 von 20.570	10 von 36	
Herzinsuffizienz				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Herzinsuffizienz	< Erwartungswert	8,2%	12,9%	9,8%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 5	13.117 von 160.876	8 von 62	1,32
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Linksherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand NYHA IV)	Information	46,7%	79,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	50.732 von 108.703	31 von 39	
Anteil Behandlungsfälle mit Beschwerden bei Rechtsherzinsuffizienz bereits im Ruhezustand (NYHA IV)	Information	5,7%	5,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.812 von 49.475	1 von 19	
Herzrhythmusstörungen				
Behandlungsfälle mit Herzrhythmusstörungen als Hauptdiagnose	Mengeninformation	496,7 (340)	24	
	2	177.317		
Versorgung mit Schrittmacher oder Defibril	lator			
Versorgung mit Herzschrittmacher oder Defibrillator	Mengeninformation	147,7 (104)	n.a.	
	2	46.541	<4	
Eingriffe am Herzen				
Behandlungsfälle mit Eingriff am Herzen	Mongoninformation	262 2 (42)	n s	
	Mengeninformation	263,2 (13)	n.a.	
	2	50.796	<4	
davon andere Eingriffe am Herzen	Mengeninformation	58,3 (3)	n.a.	
	2	9.098	<4	





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
an manacor co	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Edwards and Alexandrates are	l Cablaganfall			
Erkrankungen des Nervensystems und Bösartige Neubildungen des Gehirns oder de				
Bösartige Neubildungen des Gehirns oder der	Mengeninformation	34,7 (6)	41	
Hirnhäute als Hauptdiagnose	2	8.991	41	
Todesfälle bei Eingriff am Gehirn bei bösartiger			7 40/	
Neubildung	Beobachtungswert	3,5%	7,4%	
Todesfälle bei allen Formen des Schlaganfal	1 Is	118 von 3,337	2 von 27	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Schlaganfall	< Erwartungswert	9,9%	13,1%	8,7%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.243 von 103.310	70 von 536	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt	- Emuratura account	7 30/	0.40/	6 E0/
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt Alle Patient:innen >= 20 Jahre	< Erwartungswert 1 / 5	7,3 % 6.524 von 88.895	9,4 % 38 von 404	6,5%
Anteil der Hirninfarkte mit medikamentöser				
Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Information	18,3%	17,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	15.042 von 82.056	61 von 344	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit medikamentöser Auflösung des Blutgerinnsels (Thrombolyse) ohne Zuverlegungen	Beobachtungswert	6,7%	4,9%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.004 von 15.042	3 von 61	
Anteil Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	Information	10,2%	11,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	9.128 von 89.875	45 von 404	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Entfernung des Blutgerinnsels durch Katheter (Thrombektomie)	< Erwartungswert	20,1%	22,2%	19,5%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.838 von 9.128	10 von 45	
davon Anteil der Hirninfarkte mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	6,3%	7,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	5.557 von 87.601	28 von 386	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirninfarkt mit Lungenentzündung, die bei Aufnahme nicht bestand	Beobachtungswert	28,8%	39,3%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	1.602 von 5.557	11 von 28	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (intrazerebral)	Beobachtungswert	28,5%	24,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.077 von 10.795	24 von 100	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Hirnblutung (subarachnoidal)	Beobachtungswert	18,3%	25,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	637 von 3.474	8 von 32	
Anteil nicht näher bezeichneter Schlaganfälle als Hauptdiagnose	<0,42%	0,23%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	243 von 104.755	0 von 538	
Todesfälle bei Hauptdiagnose TIA ohne Neubildungen und Kopfverletzungen	Beobachtungswert (SE)	0,3159%	0,6757%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Behandlung auf einer Stroke Unit	1 / 4	101 von 31,977	1 von 148	
Behandlungsfälle mit neurologischer oder anderer	Mengeninformation	495,5 (486)	546	
Komplexbehandlung		,. (,		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IOM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Anteil Hauptdiagnose Hirninfarkte mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	75,2%	81,7%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	67.568 von 89.875	330 von 404	
Anteil Hauptdiagnose TIA mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung	Information	74,4%	89,3%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	23.940 von 32.157	134 von 150	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung ohne Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Beobachtungswert	76,6%	84,4%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	87.746 von 114.496	411 von 487	
Anteil mit neurologischer oder anderer Komplexbehandlung nur Zuverlegungen (in Anlehnung an Schlaganfallregister) bei Hauptdiagnose Hirninfarkt oder TIA	Information	49,9%	79,1%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	3.762 von 7.536	53 von 67	
Epilepsie				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	114,4 (38)	242	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	2	39.017		
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Epilepsie	Mengeninformation	48,8 (14)	n.a.	
Alle Patient:innen < 20 Jahre	2	10.050	<4	
Multiple Sklerose				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Multiple Sklerose	Mengeninformation	39,3 (25)	11	
	2	8.832		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Altersmedizin Mangelernährung bei Älteren				
Anteil Behandlungsfälle mit erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	0,94%	0,45%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	22.315 von 2.366.261	24 von 5.311	
Anteil Behandlungsfälle mit Sonden-/Infusionsernährung bei erheblicher Mangelernährung und ohne Tumorerkrankung	Information	2,0%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 65 Jahre	1	448 von 22,315	0 von 24	
Delir				
Anteil Behandlungsfälle mit aufgetretenem Delir an operierten Fällen	Information	3,0%	5,0%	
Alle Patient:innen >= 60 Jahre	1	38.725 von 1.271.087	160 von 3.201	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert Quelle	IQM Durchschnittswert Fallzahl	Klinik Ist-Wert <u>Fallzahl</u>	Klinik Erwartungs- wert <u>SMR</u>
Lungenerkrankungen				
Lungenentzündung (Pneumonie)				
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung	< Erwartungswert	12,6%	17,4%	18,0%
alle Altersgruppen	1	16.990 von 134.678	27 von 155	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	11,7%	16,5%	15,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	10.916 von 93.320	20 von 121	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung ohne Zuverlegung, Tumor, Mukoviszidose, COVID-19	< Erwartungswert	10,2%	11,8%	10,0%
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1 / 5	7.579 von 74.468	11 von 93	1,18
Todesfälle bei Hauptdiagnose Lungenentzündung durch Aspiration von Nahrungsmitteln oder Mageninhalt	Beobachtungswert 1	28,8% 3.376 von 11.737	21,4% 3 von 14	
	'	3,370 VOII 11,737	3 4011 14	
Todesfälle bei Hauptdiagnose Bronchitis oder Bronchiolitis ohne Zuverlegungen, Tumor, Mukoviszidose	< Erwartungswert	2,2%	0,0%	1,9%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	267 von 12.100	0 von 6	
COPD (Chronisch obstruktive Lungenkrankh	eit)			
Todesfälle bei Hauptdiagnose COPD	< Erwartungswert	4,7%	3,6%	5,0%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	2.996 von 63,883	2 von 55	0,72
Lungenkrebs				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Lungenkrebs	Mengeninformation	186,2 (54)	4	
	2	64.042		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM	IQM	Klinik	Klinik
IOM Indikatoren	Zielwert	Durchschnittswert	lst-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Erkrankungen der Bauchorgane				
Entfernung der Gallenblase bei Gallensteine	en (ohne Tumor)			
Anteil laparoskopischer Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	>95,1%	95,8%	98,6%	
	1	48.172 von 50.299	70 von 71	
Anteil Umsteiger auf offene Operationen bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	Beobachtungswert	2,5%	0,0%	
Zintiernang der Ganeristase ser Ganeristernen	1	1.269 von 50.299	0 von 71	
Todesfälle bei Entfernung der Gallenblase bei Gallensteinen	<0,60% (SE)	0,4573%	0,0%	
	1 / 4	230 von 50.299	0 von 71	
Operation von Leisten-, Schenkel- und Nabe	elbrüchen (Hernien)			
Todesfälle bei Bruchoperationen ohne anteilige Darmentfernung	<0,12% (SE)	0,1145%	1,1765%	
	1 / 4	73 von 63.738	1 von 85	
Todesfälle bei Bruchoperationen mit anteiliger Darmentfernung	Beobachtungswert	2,1%	0,0%	
	1	146 von 6.843	0 von 11	
Anteil Behandlungsfälle mit Leistenbruchoperation mit Netzeinlage	Information	98,3%	100,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	43.038 von 43.793	64 von 64	
Eingriffe an der Schilddrüse				
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse	Mengeninformation	60,5 (20)	4	
	2	17.109		
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei Schilddrüsenkrebs	Mengeninformation	12,4 (5)	n.a.	
	2	2.501	<4	
Behandlungsfälle mit operativer Entfernung der Schilddrüse bei gutartiger Erkrankung	Mengeninformation	49,8 (18)	n.a.	
	2	13.655	<4	
Anteil der Beatmungsfälle (> 24 Std.) nach Schilddrüseneingriff	Information (SE)	0,64%	0,0%	
	1 / 4	103 von 16.146	0 von 4	
Große Operationen am Dick- und Enddarm (Kolon und Rektum)			
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Dick-/Enddarmkrebs	Mengeninformation	126,3 (86)	39	
Pohon di massillo mit Colitia ulconoso a des Manhus	2	43.444		
Behandlungsfälle mit Colitis ulcerosa oder Morbus Crohn	Mengeninformation	97,8 (63)	79	
Todosfillo bai aparativas Fatfancias I	2	36.971		
Todesfälle bei operativer Entfernung des Dick-/Enddarms	Beobachtungswert	7,7%	21,9%	
	1	2.714 von 35.313	7 von 32	
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei Krebs ohne komplizierende Diagnose	< Erwartungswert	3,8%	33,3%	5,8%
	1 / 5	330 von 8.624	2 von 6	5,76
Todesfälle bei operativer Dickdarmentfernung bei	Beobachtungswert	11,6%	n.a.	
Krebs mit komplizierender Diagnose	1	293 von 2.516	<4	
Todesfälle bei operativer Enddarmentfernung bei Krebs	<3,2%	2,6%	n.a.	
III CD3	1	106 von 4.134	<4	

2023



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dies	ser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel ohne Abszess/Perforation	<0,72% (SE)	0,7539%	n.a.	
ADSZESS/ FEITOI attoli	1 / 4	14 von 1.857	<4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Divertikel mit Abszess/Perforation	Beobachtungswert	5,4%	16,7%	
	1	251 von 4.675	1 von 6	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei Darmischämie	Information	42,3%	50,0%	
Endual mention and per parmiserance	1	856 von 2.022	2 von 4	
Todesfälle bei operativer Dick- und Enddarmentfernung bei anderen Diagnosen	Information	8,5%	18,2%	
Anteil operative Leberentfernung bei Entfernung	1	795 von 9.346	2 von 11	
des Dick-/Enddarms bei Dick- und Enddarmkrebs	Information	4,2%	10,0%	
Debag diamentille and annual disease Timeter	1	647 von 15.274	1 von 10	
Behandlungsfälle mit roboterassistiertem Eingriff bei Krebserkrankung des Darms	Information	14,6%	0,0%	
	1	2.223 von 15.274	0 von 10	
Erkrankungen des Magens				
Behandlungsfälle mit Hauptdiagnose Magenkrebs (mit und ohne Magenoperation)	Mengeninformation	45,2 (26)	14	
` ,	2	14.509		
Todesfälle bei Geschwüren an Magen, Zwölffingerdarm oder Dünndarm als Hauptdiagnose (mit und ohne Operation)	Beobachtungswert	5,4%	0,0%	
	1	991 von 18.467	0 von 25	
Behandlungsfälle mit Magenentfernungen	Mengeninformation 2	36,9 (13) 9.921	5	
Todesfälle bei operativer Magenentfernung bei Magenkrebs ohne Speiseröhreneingriff	Beobachtungswert	5,1%	0,0%	
	1	99 von 1.941	0 von 5	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	104	1011	W. 1	Klinik
QM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Gefäßoperationen				
Eingriffe an der Halsschlagader (Carotis)				
Todesfälle bei ausschließlich extrakranieller Operation der Halsschlagader	<1,09%	1,09%	5,0%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	100 von 9.177	1 von 20	
Todesfälle bei Stent-Implantation in extrakranielle Abschnitte der Halsschlagader	<2,1%	2,8%	n.a.	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	64 von 2.263	<4	
Todesfälle bei extrakraniellen Gefäßoperationen bei Herz-, Aorten- oder Beinarterienoperationen, Trauma oder HNO-Tumor	Beobachtungswert	14,6%	n.a.	
ılle Patient:innen >= 20 Jahre	1	248 von 1.695	<4	
ntrakranielle perkutan-transluminale Gefäßinterventionen	Mengeninformation	105,8 (57)	58	
	2	14,600		
Eingriffe der Becken-/Bein-Arterien				
Fodesfälle bei Operationen der Becken-/Beinarterien	Information	5,6%	12,1%	
	1	1.553 von 27.545	4 von 33	
davon Todesfälle bei Schaufensterkrankheit (Claudicatio)	<0,33% (SE)	0,2817%	n.a.	
	1 / 4	16 von 5,680	<4	
davon Todesfälle bei Ruheschmerz	<2,3% 1	1,4% 27 von 1.973	n.a. <4	
davon Todesfälle bei Ulzeration/Gangrän	<4,5% 1	3,9 %	20,0% 1 yon 5	
PTA (Perkutan transluminale Gefäßinterven		130 1011 3,470	1 4011 3	
Todesfälle bei Wiedereröffnung eines verschlossenen Gefäßes mittels Ballonkatheter	Beobachtungswert	2,9%	5,0%	
reischlossenen Gelabes Illitters Datiolikätheter	1	1.684 von 57.653	2 von 40	
PTA Abdomen/Beinarterien mit arterieller	Mengeninformation	47,6 (38)	11	
Operation im gleichen stationären Aufenthalt				





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung dieser Ergebnisse unbedingt die Hinweise in der			<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe Eingriffe an der Brust				
Eingriffe an der Brust	Mengeninformation	168,0 (126)	4	
	2	38.463		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IOM	IQM	Klinik	Klinik
IQM Indikatoren	Zielwert	Durchschnittswert	lst-Wert	Erwartungs- wert
Tem manacorem	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	SMR
Erkrankungen von Knochen, Gelenke	n und Bindegewebe			
Bösartige Neubildungen des Bewegungsappa				
Behandlungsfälle mit bösartiger Neubildung an Knochen, Gelenkknorpel, peripheren Nerven, Retroperitoneum, Bindegewebe, Weichteilen	Mengeninformation	45,7 (5)	5	
	2	14.026		
Gelenkersatz (Endoprothetik)				
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,13% (SE)	0,0843%	0,0%	
	1 / 4	49 von 58.126	0 von 38	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei hüftgelenksnahen Frakturen	Beobachtungswert	5,1%	6,7%	
	1	1.033 von 20.145	8 von 120	
Todesfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert	5,5%	0,0%	
bei alideren biagnosen	1	351 von 6.336	0 von 49	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Hüftgelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	2,4%	5,3%	
	1	1.373 von 58.126	2 von 38	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<1,42% (SE)	1,37%	0,0%	
	1 / 4	64 von 4.685	0 von 11	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information 1	1,0% 9 von 918	n.a. <4	
Todesfälle bei Wechsel eines Hüftgelenkersatzes	Beobachtungswert			
wegen Fraktur oder Infektion	J	4,5%	2,4%	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation)	1	177 von 3,930	1 von 41	
bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	<0,06% (SE)	0,044%	0,0%	
	1 / 4	26 von 59.081	0 von 40	
Todesfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei anderen Diagnosen	Beobachtungswert (SE)	0,3447%	0,0%	
	1 / 4	12 von 3.481	0 von 37	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Kniegelenkersatz (Erstimplantation) bei Verschleiß und chronischer Gelenkentzündung	Beobachtungswert	1,5%	0,0%	
	1	915 von 59.081	0 von 40	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenk oder -teilersatzes ohne Fraktur oder Infektion	<0,20% (SE)	0,3709%	0,0%	
	1 / 4	18 von 4.853	0 von 19	
davon Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes mit Sonderprothesen	Information (SE)	0,4008%	0,0%	
	1 / 4	6 von 1.497	0 von 10	
Todesfälle bei Wechsel eines Kniegelenkersatzes wegen Fraktur oder Infektion	Beobachtungswert	3,2%	0,0%	
	1	65 von 2.040	0 von 33	

2023





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt d	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs-
IQM Indikatoren	Quelle	Fallzahl	Fallzahl	wert SMR
	2000	<u></u>	<u> </u>	<u> </u>
Todesfälle bei Hüft- oder Kniegelenkersatz bei Tumorerkrankung	Beobachtungswert	7,0%	12,5% 1 von 8	
Todesfälle bei kombiniertem Hüft- oder				
Kniegelenkersatz ohne Tumor	Beobachtungswert	2,2%	n.a.	
Hüftgelenknahe Frakturen	1	2 von 91	<4	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,7%	5,8%	5,1%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	1.035 von 22.251	8 von 137	1,15
Todesfälle nach Gelenkersatz bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert 1	5,0% 995 von 19,716	7,1% 8 von 113	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei Schenkelhalsfraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	995 von 19.716 1,6%	0,0%	
Alle Patient;innen >= 20 Jahre	1	40 von 2.535	0 von 24	
Todesfälle nach operativer Versorgung einer pertrochantären Fraktur als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	4,7%	4,3%	5,3%
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	875 von 18,558	5 von 117	0,80
Todesfälle nach Gelenkersatz bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	9,0%	0,0%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	36 von 399	0 von 7	
Todesfälle nach Osteosynthese (Verbindung der Knochenfragmente durch Platten, Schrauben oder Nägel) bei pertrochantärer Fraktur als Hauptdiagnose	Beobachtungswert	4,6%	4,5%	
Alle Patient:innen >= 20 Jahre	1	839 von 18.159	5 von 110	
Operationen an der Wirbelsäule und am Rüc	ckenmark			
Operationen an der Wirbelsäule und am Rückenmark (ohne lokale Schmerztherapie)	Mengeninformation	331,5 (212) 109,058	1.066	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Tumor (inkl. komplexe Rekonstruktionen)	Beobachtungswert	8,0%	6,3%	
	1	269 von 3.366	2 von 32	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder Wirbelkörper-Ersatz bei Trauma (inkl. komplexe Rekonstruktionen, Rückenmarkoperation)	Beobachtungswert	3,6%	4,0%	
	1	497 von 13.832	10 von 249	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Operation bei Entzündung der Bandscheibe oder des Rückenmarks	Beobachtungswert	7,7%	17,4%	
	1	187 von 2.428	4 von 23	
Todesfälle bei komplexen Rekonstruktionen der Wirbelsäule (ohne Tumor oder Trauma)	Beobachtungswert (SE)	0,7609%	0,0%	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 1 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder	1 / 4 Beobachtungswert (SE)	7 von 920 0,1621%	0 von 4	
kompl. Rekonstruktionen)	1 / 4	20 von 12.339	0 von 137	
	1 / 4	20 von 12,339	0 9011 137	



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
IQM IIIdikatoren	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 2 Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,1822% 12 von 6.586	0,0% 0 von 81	
Todesfälle bei Wirbelsäulen-Versteifung oder 3 oder mehr Wirbelkörper-Ersatz (ohne Tumor, Trauma oder kompl. Rekonstruktionen)	Beobachtungswert (SE)	0,7644%	0,0%	
Todosfölle hei alleiniger 'Entlastung'	1 / 4	40 von 5,233	0 von 35	
Todesfälle bei alleiniger 'Entlastung' (Dekompression) der Wirbelsäule	Beobachtungswert (SE)	0,062%	0,0%	
	1 / 4	14 von 22.563	0 von 137	
Todesfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	<0,03% (SE)	0,0067%	0,0%	
	1 / 4	1 von 14.848	0 von 213	
Todesfälle bei Vertebro-/Kyphoplastie (ohne Tumor, Trauma, kompl. Rekonstruktion, Versteifung, WK-Ersatz oder Bandscheibeneingriffe)	<0,53% (SE)	0,4888%	0,0%	
	1 / 4	32 von 6.547	0 von 13	
Todesfälle bei anderen Operationen an der Wirbelsäule oder am Rückenmark	Beobachtungswert	1,8%	5,6%	
	1	374 von 20.396	8 von 142	
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei 'einfachen' Bandscheibenentfernungen	Beobachtungswert (SE)	0,5119%	0,0%	
	1 / 4	76 von 14.848	0 von 213	
Lokale Schmerztherapie an der Wirbelsäule (ohne andere Wirbelsäulen- oder Rückenmarkoperation)	Mengeninformation	84,6 (32)	306	
	2	27.056		
Behandlungsfälle mit Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen als Hauptdiagnose ohne Operation oder lokale Schmerztherapie	Mengeninformation	133,9 (115)	120	
	2	49.963		
Operationen am Bewegungsapparat inkl. En	doprothetik			
Gelenkersatz am Schulter-/ Ellenbogengelenk	Mengeninformation 2	34,8 (27) 11.390	68	
Mehrfachverletzungen - Polytraumen		,,,,,,		
Mehrfachverletzungen (Polytraumen) im Sinne der DRG-Definition	Mengeninformation	21,7 (8)	129	
	2	6.866		



Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>		
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert	
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>	
Urologie Operationen der Niere					
Todesfälle bei Totalentfernung der Niere bei anderer Diagnose	Beobachtungswert	3,7%	n.a.		
	1	75 von 2.013	<4		
Harnblase					
Operationen an der Harnblase durch die Harnröhre	Mengeninformation	218,3 (208)	8		
Todesfälle bei Entfernung der Harnblase	2 <4,8%	41.905 4,3% 125 von 2,882	n.a. <4		
Behandlungsfälle mit roboterassistierter Harnblasenentfernung	Information	13,7% 468 von 3,417	n.a. <4		
Prostata	'	400 4011 3.417	.4		
Todesfälle bei Operationen der Prostata durch die Harnröhre bei bösartigen Erkrankungen	Beobachtungswert (SE)	0,7599%	n.a.		
	1 / 4	51 von 6.711	<4		
Anteil der nicht chirurgischen Komplikationsfälle bei Behandlungsfällen mit Operation der Prostata durch die Harnröhre	Beobachtungswert	3,4%	n.a.		
	1	1.041 von 30.878	<4		
Behandlungsfälle mit Prostatakrebs als Hauptdiagnose	Mengeninformation	109,0 (26)	n.a.		
N:	2	34.228	<4		
Nierensteine					
Behandlungsfälle mit Nierensteinen als Hauptdiagnose	Mengeninformation 2	205,6 (52) 69,911	17		
Anteil der Behandlungsfälle mit Intervention zur Steinentfernung bei Hauptdiagnose Nierensteine	Information	53,0%	29,4%		
	1	37.084 von 69.911	5 von 17		





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	eser Ergebnisse unbedingt di	e Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Hautkrankheiten Hautkrankheiten Behandlungsfälle mit Melanom als Hauptdiagnose		45 7 (5)		
benandungstatte tillt metanom ats Hauptungstose	Mengeninformation 2	45,7 (5) 11.646	n.a. <4	
Behandlungsfälle mit Dermatitis und Ekzem als Hauptdiagnose	Mengeninformation	33,9 (6) 10.779	9	
Behandlungsfälle mit Schuppenflechte als Hauptdiagnose	Mengeninformation	30,9 (2)	n.a.	
	2	4.606	<4	

2023





Bitte beachten Sie bei jeder Art der Verwendung die	ser Ergebnisse unbedingt di	ie Hinweise in der	<u>Präambel</u>	
IQM Indikatoren	IQM Zielwert	IQM Durchschnittswert	Klinik Ist-Wert	Klinik Erwartungs- wert
	<u>Quelle</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>Fallzahl</u>	<u>SMR</u>
Intensivmedizin				
Intensivmedizin				
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene	Information	35,4%	35,6%	
Rengeborene	1	30.990 von 87.630	120 von 337	
Todesfälle bei Beatmung > 24 Stunden ohne Neugeborene und ohne COVID-19 Fälle	<35,9%	34,8%	36,4%	
reageborette and office COVID-17 Fatte	1	28.096 von 80.798	108 von 297	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose	< Erwartungswert	33,3%	26,7%	36,1%
	1	9.575 von 28.731	12 von 45	0,74
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	35,5%	42,3%	
	1	9.156 von 25.801	11 von 26	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger als Hauptdiagnose ohne Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	14,3%	5,3%	
	1	419 von 2.930	1 von 19	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose	Beobachtungswert	37,4%	30,5%	
	1	22.659 von 60.510	46 von 151	
Todesfälle bei Blutvergiftung (Sepsis) durch bakterielle Erreger oder SIRS als Nebendiagnose mit Organkomplikation/Schock	Beobachtungswert	38,5%	36,6%	
T 1 678 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1	22.214 von 57.675	45 von 123	
Todesfälle bei generalisierter Entzündungsreaktion des gesamten Körpers ohne Organkomplikation (SIRS)	Information	7,2%	7,7%	
	1	3.384 von 47.318	5 von 65	
Anteil Todesfälle bei nicht-bakterieller Blutvergiftung (Sepsis)	Beobachtungswert	34,8%	0,0%	
	1	155 von 446	0 von 4	
Angeborene Gerinnungsstörung und Bluttrar	nsfusion			
Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	28,9 (14)	11	
Nebelidiagliose	2	10.632		
davon operierte Behandlungsfälle mit angeborenen Gerinnungsstörungen als Haupt- oder Nebendiagnose	Mengeninformation	19,5 (9)	8	
Anteil operierter Rehandlungsfälle mit	2	6.847		
Anteil operierter Behandlungsfälle mit Bluttransfusion	Information 1	7,5% 175.709 von 2.336.953	11,9% 730 von 6.141	
Obduktionen				
Obduktionsrate	Information 1	0,84% 1.310 von 156.425	0,0 % 0 von 352	

Leseanleitung zu den IQM-Indikatoren



Lesebeispiel

Beim nachfolgenden Indikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt (Alle Patient:innen >= 20 Jahre)" liegt der Wert der durchschnittlichen Krankenhaussterblichkeit in der Bundesrepublik bei 12,2 % (Quelle: Statistisches Bundesamt). Daraus ergibt sich rechnerisch für das Beispielkrankenhaus aufgrund des Alters und Geschlechts der Patientinnen und Patienten des ausgewerteten Jahres eine zu erwartende Krankenhaussterblichkeit von 10,8 % 4 als Erwartungswert. Ziel der IQM-Mitgliedskrankenhäuser ist es, im Ergebnis unter diesem Erwartungswert zu liegen 1 . Der für das Beispielkrankenhaus tatsächlich gemessene Ist-Wert betrug in diesem Jahr 19,4 % 3 und lag damit über dem Krankenhaus-Erwartungswert für den Qualitätsindikator "Todesfälle bei Hauptdiagnose Transmuraler Herzinfarkt". Der Durchschnittswert aller IQM-Mitgliedskrankenhäuser liegt bei diesem Indikator bei 11,0 % 2.



Die Indikatoren

Die von IQM verwendeten German/Swiss Inpatient Quality Indicators (G-IQI/CH-IQI) sind so ausgewählt, dass sie sowohl häufige und wichtige Krankheitsbilder als auch wichtige Verfahren abbilden. Alle Indikatoren werden aus den Routinedaten des Krankenhauses ohne zusätzliche Dokumentation abgeleitet, wodurch kein weiterer Dokumentationsaufwand entsteht.

INITIATIVE QUALITĂTS MEDIZIN

Was wird gemessen?

Hierbei unterscheiden wir absolute Mengeninformationen von relativen Mengeninformationen, bei denen z.B. ein Anteil bestimmter Operationsverfahren ausgewiesen wird.

Wesentlicher Messwert ist die **Sterblichkeit** bei verschiedenen Krankheitsbildern, auch wenn wir uns bewusst sind, dass Sterblichkeit im Krankenhaus auch bei bester Medizin nicht vermeidbar ist. Deswegen vergleichen wir die Sterblichkeit, wo verfügbar, mit bundesdurchschnittlichen Werten. Diese werden entweder aus Daten des **Statistischen Bundesamtes** oder aus Daten des **Forschungsdatenzentrums der statistischen Ämter des Bundes und der Länder** berechnet. Mit den Daten des Statistischen Bundesamtes wird eine **Risikogewichtung** für das **Alter** und das **Geschlecht** der Behandelten ermöglicht. Krankenhäuser mit einem hohen Anteil sehr alter Patient:innen weisen in der Regel eine andere Sterblichkeit auf als solche mit vergleichsweise jungen Patientinnen und Patienten.

Als wesentliche Orientierungshilfe zur Einordnung der Ergebnisse dient der Erwartungswert, da Sterblichkeit welche bei einer Patientengruppe gleicher Alterser besagt, und Geschlechtsverteilung im Bundesdurchschnitt zu erwarten wäre. Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus. Insofern ergeben sich für unterschiedliche Krankenhäuser individuelle Erwartungswerte, da Unterschiede in der Alters- und Geschlechtszusammensetzung der Behandelten bestehen. Ziel der IQM-Krankenhäuser ist es, "bessere" als die erwarteten Werte zu erreichen.

Die Beziehung zwischen erwarteter Sterblichkeit und dem tatsächlichen Wert des Krankenhauses nennt man wissenschaftlich "standardized mortality rate" oder kurz "SMR". Liegt diese Quote unter 1, dann ist die tatsächliche Sterblichkeit im Krankenhaus für den gemessenen Indikator geringer als die zu erwartende, liegt sie über 1, ist die Sterblichkeit höher als eigentlich erwartet. Ein solcher Wert ist lediglich bei den Indikatoren errechenbar, bei denen die zu erwartende Sterblichkeit aus den Daten des Statistischen Bundesamtes ermittelt werden kann.

Liegen keine alters- und geschlechtsgewichteten Werte für einen Indikator vor, kann auch kein Erwartungswert errechnet werden. Wir sind uns ebenso bewusst, dass die Sterblichkeit bei manchen Indikatoren ein ausgesprochen seltenes Ereignis ist und nicht als alleiniger Nachweis der medizinischen Qualität gelten darf. Die im "low risk"-Bereich gemessene Sterblichkeit ermöglicht in nachfolgenden Analysen dieser seltenen Ereignisse, wichtige Verbesserungspotentiale zu heben.

Glossar zur Ergebnisveröffentlichung



Hier finden Sie eine Erläuterung der wichtigsten Begriffe und Kennzahlen, die in dieser Veröffentlichung verwendet werden:

IQM Zielwert - Quellen (Herkunft und Berechnung):

Die Referenz- bzw. Zielwerte für die Indikatoren basieren auf verschiedenen Quellen. Die jeweilige Quelle wird durch eine Nummer unter dem "IQM Zielwert" angegeben:

- 1: Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen. Diese Daten bilden auch die Grundlage für die Berechnung der klinikindividuellen Erwartungswerte, standardisiert nach Alter und Geschlecht.
- 2: Gleiche Quelle wie 1; jedoch speziell für Mengenindikatoren: Die mittlere Fallzahl (Median in Klammern) für IQM-Mitgliedskrankenhäuser mit entsprechender Leistung im Jahr 2022.
- 3: Der Zielwert ist hier nicht identisch mit dem Bundeswert und wurde entnommen aus: Kaiser D (2007) Mindestmengen aus thoraxchirurgischer Sicht. Chirurg, 78(11): 1012-1017
- 4: Sentinel Event: Kennzahl wurde im G-IQI Kolloquium als Sentinel Event eingestuft (seltene Ereignisse, die man nicht erwartet). Weitere Infos dazu in den G-IQI FAQs.
- 5: Differenziertes Risikomodell zur Berechnung der Erwartungswerte; basierend auf Daten der Forschungsdatenzentren der statistischen Ämter des Bundes und der Länder, DRG-Statistik 2022. Eigene Berechnungen.
- 6: Empfehlung aus der Beschlussfassung der G-IQI Version 5.5 im Kolloquium II durch den wissenschaftlichen Beirat des IQM e.V.



IQM-Durchschnittswert - Fallzahl:

Der IQM-Durchschnittswert gibt die mittleren Ergebnisse über alle Patient:innen an, die im Beobachtungszeitraum in IQM-Mitgliedskrankenhäusern (D) behandelt wurden. Mengenangaben werden als Durchschnittswert und zusätzlich in Klammern als Median dargestellt.

Krankenhaus Erwartungswert:

Dieser Wert beschreibt die erwartete Sterblichkeit der Patient:innen, basierend auf Alters- und Geschlechtsverteilung. Er wird nur für Indikatoren berechnet, bei denen Vergleichszahlen des Bundesdurchschnitts vorliegen.

Für einige Indikatoren (G-IQI/CH-IQI 01.1, 02.1, 09.3, 14.26 und 21.311) kommen erweiterte differenzierte Risikomodelle zum Einsatz. Diese berücksichtigen zusätzlich Begleiterkrankungen, Erkrankungsschwere und den Zuverlegungsstatus.

SMR:

Die SMR (standardized mortality ratio) ist das Verhältnis von beobachteter Sterblichkeit (Durchschnittswert) und dem Erwartungswert.

Hinweis zum Indikator "Obduktionsrate":

Die Anzahl der ausgewiesenen Obduktionen kann unvollständig sein, da nicht alle Krankenhaus-Dokumentationssysteme eine vollständige bzw. nachträgliche Kodierung nach Entlassung (bzw. Tod) unterstützen.

Fallzahlen und Mindestgrenzen:

Ergebnisse einer Kennzahl werden nur dann im Detail dargestellt, wenn mindestens 4 oder mehr Fälle im Nenner aufgetreten sind. Bei Unterschreiten dieser Grenze wird dann die Angabe "<4" ausgewiesen.

Ergebnisse, die sich auf sehr seltene Ereignisse beziehen, werden mit bis zu 4 Nachkommastellen ausgewiesen, um bei hohen Grundgesamtheiten ein Ergebnis zwischen 0 und 1 ausweisen zu können.